

## **Bundesgesetz über die Änderung von Erlassen im Bereich der Ehe- und Familienbesteuerung, der Wohneigentumsbesteuerung und der Stempelabgaben**

**Änderung vom 19. Dezember 2003**

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 26. September 2003<sup>1</sup>,  
beschliesst:*

### **I**

Das Bundesgesetz vom 20. Juni 2003<sup>2</sup> über die Änderung von Erlassen im Bereich der Ehe- und Familienbesteuerung, der Wohneigentumsbesteuerung und der Stempelabgaben wird wie folgt geändert:

*Ziff. II Abs. 2*

<sup>2</sup> Die Ziffern 1, 2 und 7 der Ziffer I treten am 1. Januar 2005 in Kraft.

### **II**

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

<sup>2</sup> Es tritt nach dem unbenutzten Ablauf der Referendumsfrist am Tage nach der Annahme des Bundesgesetzes vom 20. Juni 2003<sup>3</sup> über die Änderung von Erlassen im Bereich der Ehe- und Familienbesteuerung, der Wohneigentumsbesteuerung und der Stempelabgaben in der Volksabstimmung in Kraft.

<sup>1</sup> BBl **2003** 6535

<sup>2</sup> SR ...; AS ... (BBl **2003** 4498)

<sup>3</sup> SR ...; AS ... (BBl **2003** 4498)

Änderung von Erlassen im Bereich der Ehe- und Familienbesteuerung,  
der Wohneigentumsbesteuerung und der Stempelabgaben. BG

---

Ständerat, 19. Dezember 2003

Der Präsident: Fritz Schiesser  
Der Sekretär: Christoph Lanz

Nationalrat, 19. Dezember 2003

Der Präsident: Max Binder  
Der Protokollführer: Ueli Anliker

Datum der Veröffentlichung: 30. Dezember 2003<sup>4</sup>

Ablauf der Referendumsfrist: 8. April 2004

<sup>4</sup> BBl 2003 8241